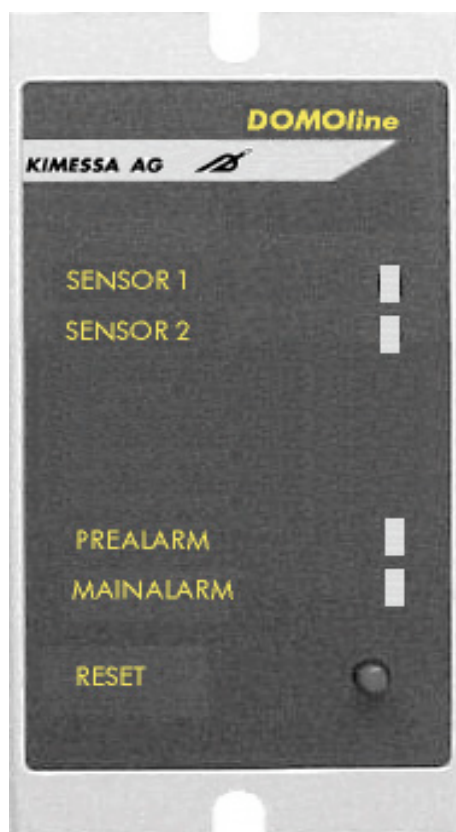




Bedienungsanleitung

DOMOline

Gasüberwachungsgerät



Alarm-Verhalten

1. Kein Feuer entfachen, keine brennende Raucherwaren mitführen
2. kein Licht einschalten (elektrische Funken)
3. Fenster und Türen öffnen
4. Gasaustritt lokalisieren
5. Wenn Gas vorhanden: Gaswerk, Installationskontrolle anrufen
Tel: _____
nicht vorhanden: siehe Fehlalarme

Voralarm

1. Beim Erreichen von 15 % UEG (**U**ntere-**E**xplosions-**G**renze) wird der Voralarm ausgelöst. Falls vorhanden, wird die Heizungsöffnung aktiviert.
- 1.2 Beim Unterschreiten von 12 % UEG wird der Voralarm automatisch rückgestellt.

Hauptalarm

2. Wenn die Gaskonzentration 25 % UEG erreicht, wird der Hauptalarm ausgelöst. Das Signalgerät vor der Heizung wird eingeschaltet und der Brenner/ Hauptgas-Magnetventil stellt ab/ schliesst.
- 2.1 Beim Unterschreiten von 23 % UEG muss der Hauptalarm mit der RESET-Taste manuell rückgestellt werden.

Fehlalarme

Ursache: Rauchgase z. B. undichte Kamine, Autoabgase
Reinigungsmittel z. B. Nitroverdünner, Aceton, Ammoniak etc.

Störung

Beim Ertönen des Summers und orangen Aufleuchten einer Sensorbetriebs-LED (Sensor 1/ Sensor 2) am DOMOline[®]-Übwachungsgerät steht eine Messfühler-Störung an. In diesem Falle muss die Firma:

Tel. Nummer Verwaltung: _____

Tel. Nummer Hauswart: _____

Tel. Nummer KIMESSA Pikettdienst: 044 404 38 38

angerufen werden.

Bedienungsanleitung

Erdgas-Überwachungsanlage

Die Erdgasüberwachungsanlage DOMOline® dient zur kontinuierlichen Überwachung von explosiblem Gas-/Luftgemisch unterhalb der **Unteren-Explosions-Grenze (UEG)**, die durch Lecks in Gasstrassen und Gasarmaturen entstehen. Die programmierte Alarmorganisation steuert Lüftungen und alarmiert die gefährdete Umgebung.

Betriebsanzeige

Beim Einschalten des Gerätes (z.B. nach Stromausfall) blinkt die Sensor 1-LED orange während 3 Minuten um in der Stabilisierungsphase ein Alarm zu verhindern. Nach Ablauf der Stabilisierungszeit leuchten die programmierten Sensor-LED grün, falls keine Störung oder kein Alarm ansteht. Die Stabilisierungszeit kann mit der RESET-Taste abgekürzt werden, wodurch jedoch ein Alarm ausgelöst werden kann. Falls eine Messfühler-Störung ansteht, leuchtet die entsprechende Sensorbetriebs-LED orange, falls ein Alarm ansteht, leuchtet sie rot.

Voralarm (PREALARM)

Ab 15 % UEG wird der geräteinterne Summer geschaltet. Die entsprechende Sensorbetriebs-LED leuchtet rot, die PREALARM-LED leuchtet orange auf. Falls vorhanden, wird die Lüftung eingeschaltet.

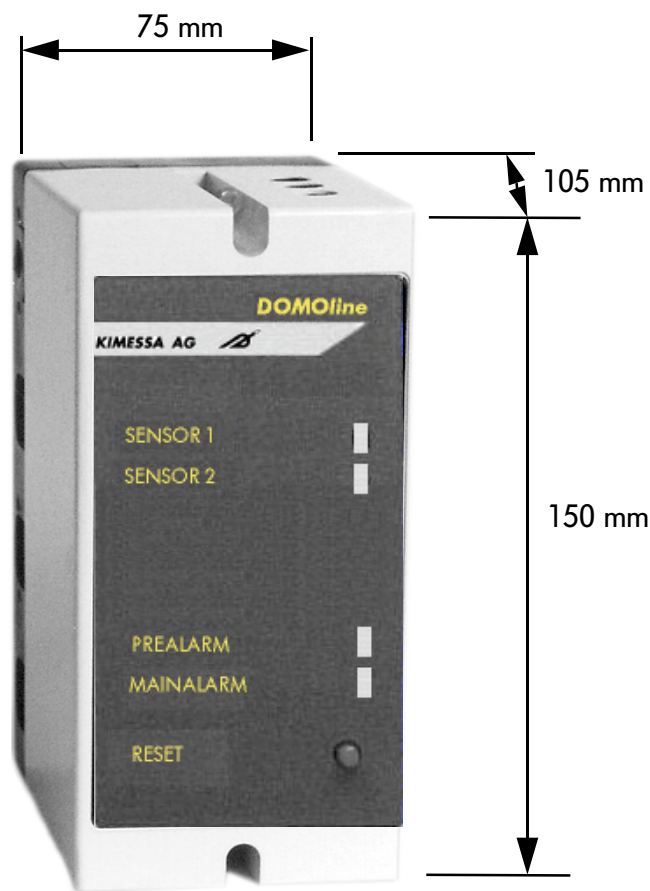
Hauptalarm (MAINALARM)

Beim Erreichen des maximalen Wertes von 25 % UEG leuchtet die entsprechende Sensorbetriebs-LED und die MAINALARM-LED rot auf. Der Brenner wird abgeschaltet und das Hauptgas-Magnetventil geschlossen. Zur Alarmierung der Umgebung (Explosionsgefahr) wird ausserhalb der Heizung ein Signalgerät eingeschaltet.

Rückstellen des Hauptalarms

Der Hauptalarm kann erst nach Unterschreiten von 23 % UEG mit der RESET-Taste rückgestellt werden. Der Brenner und das Hauptgas-Magnetventil sind wieder betriebsbereit und das Signalgerät stellt ab.

Frontansicht/ Masse:



Service und Wartung

Zur Sicherstellung der richtigen Funktion muss das DOMOline[®]-Gasüberwachungsgerät regelmässig überprüft werden. Die Häufigkeit der Kontrolle und Wartung hängt von der Art des detektierten Gases und von der Umgebungsatmosphäre des Gasmessfühlers ab. Unter normalen Betriebsbedingungen, d. h. wenn keine aggressiven Gase und Dämpfe detektiert werden, genügt jährlich eine Kontrolle.

Mit dem Kalibriergas wird der Gasmessfühler begast und die Kalibrierung am DOMOline[®] kontrolliert.

Die KIMESSA AG bietet ein Wartungsvertrag an, damit die regelmässige Wartung der Anlage durch geschulte Techniker durchgeführt werden kann.